

# Günzacher Gemeindeblättle

Ausgabe 5 | 15. Mai 2024



## Gemeinde Günzach

Nutzungshinweise Defi  
an der Turnhalle

S. 17

## vhs Ostallgäu Mitte

„Sommersonnwende“ im  
Schulstüble Günzach

S. 26

## SV Immenthal

Zahlreiche Ehrungen

S. 40 ff



### Feierlichkeiten und Jubilare im April/Mai

#### Feierliche Trauung von Stefanie Egger und Julian Lechner im April



#### Jubiläum im Hause Rothärmel in Albrechts

Zugunsten des gemeinnützigen Fördervereins H-F-T Helferherz Günstach verzichten Senz und Georg Rothärmel auf das Jubiläumsgeschenk der Gemeinde und spenden diesen Betrag dem Verein, der damit bedürftige Menschen oder soziale Einrichtungen unterstützen kann.

*Text und Fotos: Gemeinde Günstach*

Weiter geht's mit dem Dorfleben auf der vorletzten Seite...



<b>Aus dem Dorfleben .....</b>	<b>2</b>
Feierlichkeiten im April/Mai .....	2
80. Geburtstag Klara Häring .....	47
<b>Bericht aus dem Gemeinderat.....</b>	<b>4</b>
Öffentliche Gemeinderatsitzung am 16.04.2024 .....	4
<b>Die VG infomiert .....</b>	<b>6</b>
Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht.....	6
Autos im privaten Hof waschen ist verboten.....	7
Entsorgung von Bauschutt, Aushubmaterial und Humus.....	8
Passbilder im Rathaus Obergünzburg machen lassen.....	8
<b>Das Landratsamt informiert.....</b>	<b>9</b>
Veranstaltungen sicher planen und durchführen .....	9
<b>Veranstaltungen.....</b>	<b>11</b>
Veranstaltungen und Termine im Mai und Juni .....	11
Stammtisch Tauschring Günzach .....	11
<b>Kindergarten Fußtapfen.....</b>	<b>12</b>
Neues aus dem Kindergarten.....	12
<b>Familie, Bildung &amp; Weiterbildung .....</b>	<b>14</b>
Programm VHS.....	14
Gastschüler aus Brasilien suchen Gastfamilien in Deutschland.....	15
Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2024“ .....	16
Nutzung Defibrillator an der Turnhalle Günzach .....	17
Programm Familienstützpunkt Obergünzburg Juni 2024 .....	18
Infoabend zur Pflegeversicherung bei der Pflege zu Hause .....	20
Programm Kino .....	21
Veranstaltungen Netzwerk Junge Eltern/Familie.....	22
Schule geht (auch) auf dem Bauernhof .....	22
Veranstaltung VHS „Sommersonnende“ .....	26
<b>Blickpunkt Günzach &amp; Senioren .....</b>	<b>24</b>
Einladung zum Volksliedersingen .....	24
Mittagstisch Günzach.....	25
Mittagstisch Obergünzburg .....	25
<b>Kultur und Umwelt .....</b>	<b>27</b>
Filmabend: Biogemüseanbau für die Solidargemeinschaft.....	27
eza!-Tipp: Schnell umsteigen vom Verbrenner aufs E-Auto.....	28
Was tun für die Artenvielfalt: Beispiele aus der Region .....	28
<b>Vereinsleben .....</b>	<b>26</b>
DAV .....	30
RC Allgäu.....	31
TSV Günzach .....	35
Dorfgemeinschaft Günzach .....	39
Schützenverein Immenthal.....	40
H-F-T Helferherz .....	43
<b>Kontakte und Öffnungszeiten .....</b>	<b>44</b>
<b>Impressum .....</b>	<b>46</b>
<b>Vorankündigung Immenthaler Streitwagenrennen.....</b>	<b>48</b>

Zum Titelbild: Unser Fotograf Hans Ganser auf dem Weg von Sellthüren nach Günzach



## Bericht aus dem Gemeinderat

### Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 16.04.2024

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 09.04.2024 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 12.03.2024 wurde dem Gemeinderat am 26.03.2024 (digital) zugestellt.

### Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 12.03.2024

#### **Beschluss**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

**Abstimmungsergebnis: 11:0.Einstimmig.**

### Haushalt 2024 | Beratung und Beschluss

Bürgermeisterin Frau Hofer weist auf den allen Gemeinderäten vorliegenden Haushalt und ausführlichen Vorbericht hin (digitaler Versand). Finanzausschuss war am 26.03.2024 – Haushalt wurde vorberaten. Frau Hofer übergibt das Wort an Herrn Brenner Christoph.

Kämmerer Christoph Brenner erläutert wesentliche Positionen des Verwaltungshaushaltes und die umfangreichen Positionen im Vermögenshaushalt. Des Weiteren geht er auf den Stellenplan, den Stand der Rücklagen und das Investitionsprogramm ein.

Herr Brenner hebt die guten finanziellen Rücklagen hervor. In 2024 wird kein Darlehen benötigt. Auch die positive Schuldenstandentwicklung nach unten und den steigenden Gewerbesteuerertrag zeigt er auf.

Herr Brenner verliest die Haushaltssatzung der Gemeinde Günstach Haushaltsplan 2024.

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat Günstach beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024.

**Abstimmungsergebnis: 11:0.Einstimmig.**

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat Günstach beschließt das Investitionsprogramm zum Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027.

**Abstimmungsergebnis: 11:0.Einstimmig.**



## **Beschluss**

Der Gemeinderat Günsbach beschließt den Stellenplan wie vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis: 11:0.Einstimmig.**

## **Bau- und Grundstücksangelegenheiten**

**Bauantrag: Neubau eines Bienenhauses, Fl.-Nr. 1471, Gemarkung Günsbach, Eggenbühl 7 | Beratung und Beschluss**

### **Beschluss**

Der Gemeinderat Günsbach erteilt für das Bauvorhaben Neubau eines Bienenhauses, Herrn Christian Reiter, Fl.-Nr. 1471, Gemarkung Günsbach das gemeindliche Einvernehmen. Der Bauantrag wird der Wassergemeinschaft Hölltobel vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis: 11:0.Einstimmig.**

**Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Fl.-Nr. 813/2, Gemarkung Günsbach, Hauptstraße 18 | Beratung und Beschluss**

### **Beschluss**

Der Gemeinderat Günsbach erteilt für das Bauvorhaben Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Frau Elisabeth Schön, Fl.-Nr. 813/2 Gemarkung Günsbach das gemeindliche Einvernehmen.

**Abstimmungsergebnis: 11:0.Einstimmig.**

## **Statusbericht**

- FFW-Haus: Absauganlage eingebaut; FFW-Haus wurde gestrichen; Dank und Lob an alle Helfer.
- Standort Defibrillator Turnhalle: Beitrag Gemeindeblatt Mai 2024

## **Verschiedenes**

### **Allgemeine Informationen**

#### **Trassenverbindung Vodafone Obergünszburg/Günsbach**

In den nächsten Wochen stehen Bauarbeiten für die Trassenverbindung Vodafone (Betreff: Behördenausbau in der Region) Obergünszburg/Günsbach an. In diesem Projekt werden Standorte angebunden und miteinander verbunden, die durch Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben genutzt werden. Es handelt sich dabei um Organisationen des Zivil- und Katastrophenschutzes, Rettungsdienste, Polizei und Feuerwehr. Frau Hofer zeigt die Trassenführung visuell auf.

### **Wahl Dorfgemeinschaft**

Danke an Rudolf Rauscher und Josef Hofer für die Übernahme des Amtes Kassier bzw. Schriftführer. Frau Hofer ist über die mangelnde Teilnahme an beiden Versammlungen sehr enttäuscht.

## **Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten**

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen. Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, - Einwohnermeldeamt-, Zi.Nr. 101,  
Marktplatz 1, 87634 Obergünzburg, Tel. 08372-920011, Fax. 08372-920017  
E-Mail: ewo@oberguenzburg.de

### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

Montag 14:00 bis 15:30 Uhr

Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr

**Auf unserer Internetseite [www.vg-oberguenzburg.de](http://www.vg-oberguenzburg.de) unter dem Bereich Bürgerservice online ist ein Antrag auf Übermittlungssperre eingestellt**

Wenn der Datenweitergabe nicht widersprochen wurde, dürfen die Daten frühestens ab Mai 2024 weitergegeben werden.

*Leveringhaus, Gemeinschaftsvorsitzender*

## Warum darf ich mein Auto nicht im privaten Hof waschen?

Der Frühling kommt, die Reifen werden gewechselt und das Gefährt soll vom Salz und Schmutz des Winters befreit werden. Eine Handwäsche zuhause ist besonders schonend und zudem noch günstig, allerdings ist sie nicht (oder nur unter bestimmten Bedingungen) erlaubt.



### Belastung für die Umwelt

Die Probleme bei der Autowäsche stellen zum einen die oftmals aggressiven Reiniger dar, zum anderen lösen sich bei der Autowäsche aber auch Ölrückstände und Verschmutzungen, wie z.B. Teer, die allesamt ins Grundwasser sickern können und damit die Umwelt belasten. Das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) ist die einzige bundeseinheitliche Regelung zu diesem Thema, die in Paragraph 48 (siehe Infokasten) vorgibt, dass das Grundwasser vor diesen schädlichen Einflüssen zu schützen ist.

### Was ist daheim erlaubt?

Es ist alles erlaubt, solange keine schädlichen Substanzen ins Grundwasser gelangen können! Dazu zählt zum Beispiel die Innenreinigung oder auch das Polieren des Autos. Man darf außerdem den Wagen zuhause mit klarem Wasser abspülen, wenn sichergestellt ist, dass keine Ölrückstände ins Grundwasser sickern können. Wenn ein Platz zum Autowaschen bestimmte Voraussetzungen erfüllt, wie zum Beispiel einen versiegelten Untergrund, sodass das Wasser komplett in die Kanalisation abfließen kann, darf man das Auto ebenfalls zuhause waschen. Dabei darf das mit Reinigern und Öl verunreinigte Wasser aber nicht in dieselbe Kanalisation abfließen, wie Regenwasser. Hier benötigt man einen gesonderten Anschluss oder einen besonderen Abfluss mit Ölabscheider.



*Wer auf Nummer sicher gehen will, erledigt die Autowäsche auf einem dafür vorgesehenen Waschplatz. Dort ist das Autowaschen erlaubt und man kann trotzdem von den Vorteilen der händischen Autowäsche profitieren. Foto: Pixabay*

*Ihre Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg*

### Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG); § 48 Reinhaltung des Grundwassers

(1) Eine Erlaubnis für das Einbringen und Einleiten von Stoffen in das Grundwasser darf nur erteilt werden, wenn eine nachteilige Veränderung der Wasserbeschaffenheit nicht zu besorgen ist. Durch Rechtsverordnung nach § 23 Absatz 1 Nummer 3 kann auch festgelegt werden, unter welchen Voraussetzungen die Anforderung nach Satz 1, insbesondere im Hinblick auf die Begrenzung des Eintrags von Schadstoffen, als erfüllt gilt. Die Verordnung



bedarf der Zustimmung des Bundestages. Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn der Bundestag nicht innerhalb von drei Sitzungswochen nach Eingang der Vorlage der Bundesregierung die Zustimmung verweigert hat.

(2) Stoffe dürfen nur so gelagert oder abgelagert werden, dass eine nachteilige Veränderung der Grundwasserbeschaffenheit nicht zu besorgen ist. Das Gleiche gilt für das Befördern von Flüssigkeiten und Gasen durch Rohrleitungen. Absatz 1 Satz 2 bis 4 gilt entsprechend.

## Entsorgung von Bauschutt, Aushubmaterial und Humus

An der Kläranlage Obergünzburg werden grundsätzlich nur Gartenabfälle angenommen. Sehr kleinen Mengen an Bauschutt können am Wertstoffhof in Obergünzburg oder Günzach abgegeben werden.

Große Mengen an Bauschutt, Aushubmaterial, Humus u.ä. können Sie an der Bauschuttdeponie in Aitrang-Umwangs entsorgen. Regelmäßige Öffnungszeiten bestehen allerdings nicht. Die Abgabe ist nur nach terminlicher Absprache mit Herrn Schlecht (Firma Geiger) unter Tel.: 08304 92 93 04 12 oder Mobil 01520 884 29 03 gegen Entgelt möglich.

*Ihre Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg*

## Möglichkeit im Rathaus Obergünzburg Passbilder zu machen



Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger in der Verwaltungsgemeinschaft noch einmal darauf aufmerksam machen, dass im Rathaus Obergünzburg jeden Donnerstag die Möglichkeit besteht, professionelle Passbilder für amtliche Zwecke anfertigen zu lassen.



Passbilder  
in  
Obergünzburg

**PASSBILDER**

Spitzenqualität – von unserem Profifotograf



- Personalausweis
- Reisepass
- Führerschein
- Visabild für div. Länder
- Gesundheitskarte

Wir sind für Sie jeden **Donnerstag von 9.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr** in der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg im Eingang in der Pforte für Sie da.

Nur Barzahlung möglich!

Sie brauchen keinen Termin!

**RINGFOTO**  
Europas größter Fotoverbund

**Foto König**  
Mindelheim  
08261/ 70076





Die Vereine im Ostallgäu organisieren jedes Jahr zahlreiche Veranstaltungen. Plant ein Verein eine Veranstaltung, gibt es jedoch Einiges zu beachten und zu beantragen. Die Servicestelle Ehrenamt des Landkreises will die Organisatoren dabei unterstützen und hat in einer Infoveranstaltung die wichtigsten Themen aufgegriffen. Neben Vorträgen von Fachleuten wurde auch der digitale Veranstalterleitfaden des Landkreises vorgestellt.

Teilgenommen an der kostenlosen Infoveranstaltung haben rund 40 Interessierte aus verschiedenen Vereinsbereichen. Katrin Bloch von der Servicestelle Ehrenamt stellte als Einstieg den digitalen Veranstaltungsleitfaden des Landkreises vor. Anhand eines Fragebogens, der individuelle Sachverhalte der Veranstaltung erfasst, werden in einer Übersicht automatisch alle relevanten Informationen zur Verfügung gestellt und können heruntergeladen und ausgedruckt werden. Der Veranstalterleitfaden bietet auch die Auswahl nach Themen oder Schlagwörtern wie beispielsweise Ausschank, Lebensmittelsicherheit oder Gema. Die einzelnen Seiten geben dann ausführliche Informationen, zeigen die notwendigen Aufgaben und Fristen auf und benennen zuständige Ansprechpartner in Ämtern und Behörden. Der kostenlose Veranstalterleitfaden ist im Internet unter <https://veranstalterleitfaden.ostallgaeu.de> zu finden.

Eine öffentliche Veranstaltung muss in der Gemeinde oder Stadt angemeldet werden. Hans Brugger vom Markt Unterthingau berichtete, welche Anträge hier erforderlich sind und welche Kosten entstehen. Ratsam sei eine erste Kontaktaufnahme mindestens drei Monate vor der Veranstaltung. Auf die verschiedenen Bereiche des Jugendschutzes ging Luca Eckermann, Jugendschutzbeauftragte des Landkreises, ein. Sie erläuterte Themen wie Alkoholausschank, altersbedingte Einlasskontrollen oder Konsum und Abgabe von Zigaretten. Je nach Ort der Veranstaltung und Personenanzahl sind Bestimmungen zum Personen- und Brandschutz einzuhalten. Baukontrolleur Otto Kindermann vom Staatlichen Bauamt im Landratsamt stellte die verschiedenen Anträge und Maßnahmen zum Schutz und zur Sicherheit der Besucher anhand des Veranstalterleitfadens vor. Besonders wichtig sei die Einhaltung von Fristen, damit im Vorfeld ausreichend Zeit bestehe, um gemeinsam Lösungen für zu klärende Sachverhalte zu finden.

Für welche Bereiche die Polizei zuständig ist, erläuterte Ernst Konnerth, Polizeihauptkommissar und stellvertretender Leiter der Inspektion Marktoberdorf. Dazu gehören unter anderem die Lärmbelästigung, der Jugendschutz oder der Ausschank von Alkohol. Laut Konnerth könne der übermäßige Konsum von Alkohol zur Enthemmung, Aggression oder zum Kontrollverlust führen, was im Dienst vermehrt festgestellt werde. 60 Prozent der Gewaltdelikte fänden unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen statt. Die Polizei sei als einzige Behörde bei der Veranstaltung vor Ort und kontrolliere die Einhaltung der Auflagen. Für eine sichere und störungsfreie Veranstaltung plädierte Konnerth für ein Kooperationsgespräch mit allen beteiligten Akteuren.

Im Anschluss stellten sich die Fachleute für noch offene Fragen zur Verfügung. Zusammenfassend stellte Irmgard Altenberger von der Servicestelle Ehrenamt als Kernbotschaft noch einmal heraus, dass eine frühzeitige Kontaktaufnahme zu den Behörden und die Abstimmung in einem persönlichen Gespräch meist zu guten Lösungen führe. Markus Schindele von der Musikkapelle Aitrang, die kommendes Jahr im ASM-Bezirk IV Marktoberdorf das Bezirksmusikfest veranstaltet, fand „die positive Einstellung und das Beratungsangebot der Referenten sehr gut und es wurde einem die Befürchtungen genommen, mit den Behörden in Kontakt zu treten“.



*In einer kostenlosen Veranstaltung informierte die Servicestelle Ehrenamt des Landratsamtes Ostallgäu mit Fachleuten über Vorgaben und Anträge, die bei einer Veranstaltung von Vereinen erforderlich sind, um eine sichere Veranstaltung zu planen und durchzuführen. Foto: Landkreis Ostallgäu*

Pressesprecher: Stefan Leonhart  
Telefon 08342 911-303  
pressestelle@ostallgaeu.de



## Veranstaltungen und Termine im Mai und Juni

<b>Die.</b>	<b>14.05.</b>	<b>14:00</b>	<b>BLICKPUNKT GÜNZACH, Volkslieder-Singen</b> , Gasthof Hirsch Günstach
<b>Die.</b>	<b>14.05.</b>	<b>20:00</b>	<b>GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung</b> , Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
<b>Mi.</b>	<b>15.05.</b>	<b>14:00</b>	<b>BLICKPUNKT GÜNZACH, Einladung zum Volkslieder-Singen</b> , Hirsch Günstach
<b>Fr.</b>	<b>17.05.</b>	<b>ab 6</b>	<b>ABHOLUNG BLAUE TONNE</b> - Günstach und alle Ortsteile
<b>Fr.</b>	<b>17.05.</b>		<b>Fristende Abgabetermin Sperrmüllkarte</b> , Abholzeitraum 10.–21.06.2024
<b>Fr.</b>	<b>17.05.</b>	<b>19:00</b>	SV Immenthal, <b>Übungsschießen</b>
<b>Mi.</b>	<b>22.05.</b>	<b>ab 11:30</b>	<b>BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch</b> , Hirsch Günstach
<b>Die.</b>	<b>28.05.</b>	<b>20:00</b>	Tauschring Günstal, <b>Monatstreffen</b> , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
<b>Fr.</b>	<b>31.05.</b>	<b>19:00</b>	SV Immenthal, <b>Übungsschießen</b>
<b>Mi.</b>	<b>05.06.</b>	<b>ab 11:30</b>	<b>BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch</b> , Hirsch Günstach
<b>Fr.</b>	<b>07.06.</b>	<b>19:00</b>	SV Immenthal, <b>Übungsschießen</b>
<b>Die.</b>	<b>11.06.</b>	<b>20:00</b>	<b>GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung</b> , Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
<b>Do.</b>	<b>13.06.</b>	<b>19-21:00</b>	<b>vhs Ostallgäu Mitte, Kurs „Sommersonnwende“</b> mit Jutta Gebauer, Schulstüble Günstach, Anmeldung unter 0800/664 52 56 oder <a href="http://www.vhs-oal-mitte.de">www.vhs-oal-mitte.de</a> , Kursgebühr 30,-- Euro
<b>Fr.</b>	<b>14.06.</b>	<b>ab 6</b>	<b>ABHOLUNG BLAUE TONNE</b> - Günstach und alle Ortsteile
<b>Die.</b>	<b>18.06.</b>	<b>20:00</b>	FFW Günstach/Außengruppe Sellthüren, <b>Gruppenübung</b>
<b>Mi.</b>	<b>19.06.</b>	<b>ab 11:30</b>	<b>BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch</b> , Hirsch Günstach
<b>Fr.</b>	<b>21.06.</b>	<b>19:45</b>	FFW Günstach, <b>Gruppenübung</b>
<b>Die.</b>	<b>25.06.</b>	<b>20:00</b>	Tauschring Günstal, <b>Monatstreffen</b> , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
<b>Fr.</b>	<b>28.06.</b>	<b>19:30</b>	FFW Günstach und Außengruppe Sellthüren, <b>Gesamtübung</b>
<b>Sa.</b>	<b>13.07.</b>	<b>13:30</b>	SV Immenthal, <b>Streitwagenrennen</b>

## Tauschring Günstal

### Stammtisch Tauschring

Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 28.05.2024 um 20.00 Uhr im Schulstüble Günstach (Gebäude Kirchplatz 2, Günstach, Seiteneingang, im Keller) statt.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind! Kontakt: [tauschring-guenztal-buero@freenet.de](mailto:tauschring-guenztal-buero@freenet.de)



*Ihr Tauschring Günstal*



### NEUES AUS DEM KINDERGARTEN...

Liebe Leserinnen und Leser,

das Highlight im April war der Besuch der Hundeschule. Am Freitag, den 12. April kamen sechs Hunde mit ihren Besitzern und dem Leiter der Hundeschule, Hans-Günther Wagner, zu uns Fußstapfen. Im Garten wurden viele Spiele aufgebaut, welche die Hunde vorgemacht haben und wir durften sie ebenso ausprobieren.



Fotos: Anna Zech





In der grünen Gruppe beobachteten wir, wie aus Tomatenkernen kleine Pflänzchen wurden. Nun konnten wir sie bereits in die Tontöpfe der Kinder umpflanzen. Die Kinder haben sich Schilder gebastelt, damit die Sorten nicht verwechselt werden.



Foto: Karola Storr

Die Sonntage im April haben die blaue und gelbe Gruppe für Spaziergänge genutzt und Günstach erkundet.

## Die Fußstapfen

...der andere Kindergarten, offen und inklusiv

Das Team der „Fußstapfen“  
Anna Zech



Fotos: Silke Wach und Silvia Möhwald



### **Auszug aus unserem neuen Frühjahr / Sommersemester 2024**

Das vollständige Programm finden Sie unter [www.vhs-oal-mitte.de](http://www.vhs-oal-mitte.de).

---

**Englisch B1 für Fortgeschrittene - Dagmar Schwenninger** **241S01.324**

6 x Montag, 03.06.2024 - 08.07.2024 von 18:30 bis 20:00 Uhr  
Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12, Obergünzburg  
Kursgebühr: 51,00 €

---

**Breakdance-Kurs für Kinder ab 5 Jahren - Maurice Schober** **241J02.351**

7 x Mittwoch, 05.06.2024 - 17.07.2024 von 15:15 bis 16:15 Uhr  
Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3, Obergünzburg  
Kursgebühr: 51,00 € ab 6 Teilnehmenden

---

**Intervalltraining - Full Body Workout - Nathalie Ochs** **241G05.317**

6 x Mittwoch, 05.06.2024 - 10.07.2024 von 18:45 bis 19:45 Uhr  
Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3, Obergünzburg  
Kursgebühr: 30,00 €

---

**Lachyoga-Wanderung – Folgekurs - Petra Niazi** **241G03.307**

4 x Freitag, 07.06.2024 - 28.06.2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr  
Treffpunkt Schlossmühle Liebenthann  
Kursgebühr: 42,00 €

---

**Sensenmähkurs - Markus Moser** **241A02.321**

1 x Samstag, 08.06.2024 von 08:00 bis 14:00 Uhr  
Treffpunkt Schlossmühle Liebenthann  
Kursgebühr: 49,00 € (Nur für Erwachsene)

---

**Landesgartenschau 2024 - Hier blüht Ihnen was! - Dr. phil. Eve Maria Förschl** **241K01.300**

1 x Samstag, 08.06.2024 von 10:30 bis 12:30 Uhr  
Landesgartenschau Wangen im Allgäu (Eingang Nord)  
Kursgebühr: 29,00 € Eintritt und Führung ab 13 Teilnehmenden  
40,00 € Eintritt und Führung bis 12 Teilnehmende

---

**Pilates – Folgekurs - Marianne Schmid** **241G04.326**

7 x Mittwoch, 12.06.2024 - 17.07.2024 von 09:00 bis 10:00 Uhr  
Mädchenschule Obergünzburg, Kolpingraum, 2. OG, Klosterweg 12, Obergünzburg  
Kursgebühr: 32,00 €

## Pilates – Folgekurs - Marianne Schmid

241G04.328

6 x Mittwoch, 12.06.2024 - 17.07.2024 von 17:30 bis 18:30 Uhr  
Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3, Obergünzburg  
Kursgebühr 32,00 €

## Sommersonnwende - Brauchtum, Tradition und Geschichten - Jutta Gebauer

241A02.309

1 x Donnerstag, 13.06.2024 von 19:00 bis 21:00 Uhr  
Kindergarten Günzach, Kirchplatz 2, Schulstüberl UG (Seiteneingang am Spielplatz)  
Kursgebühr 30,00 € inkl. 8,00 € Materialkosten

## Kaufbeuren - Alte Reichsstadt neu entdeckt - Peter Würli

241A02.304

1 x Sonntag, 16.06.2024 von 14:00 bis 17:00 Uhr  
Gasthaus Häring, Kemptener Tor 9, Kaufbeuren  
Kursgebühr 13,00 €

## Hatha Yoga - für Anfänger - Maren Weiß

241G03.309

5 x Montag, 17.06.2024 - 15.07.2024 von 18:00 bis 19:30 Uhr  
Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3, Obergünzburg  
Kursgebühr 39,00 €

## Yin-Yoga - Energie im Fluss - Maren Weiß

241G03.310

5 x Montag, 17.06.2024 - 15.07.2024 von 19:45 bis 21:00 Uhr  
Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3, Obergünzburg  
Kursgebühr 32,50 €

## Leichte und leckere Sommergerichte aus dem Thermomix - Martina Schuchardt

241G07.309

1 x Dienstag, 25.06.2024 von 18:00 bis 22:00 Uhr  
Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5, Obergünzburg  
Kursgebühr 30,50 € inkl. 11,50 Lebensmittelkosten)

Anmeldung und Info über [www.vhs-oal-mitte.de](http://www.vhs-oal-mitte.de) oder zu den Geschäftszeiten über das Service  
Telefon 0800/ 664 52 56

## Gastschüler aus Brasilien suchen Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Pastor-Dohmschule aus Porto Alegre sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum von 16.06. – 19.07.24 nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich.

**Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlosstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).







Die neu aufgelegte Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2024“ liegt auf der Gemeinde abholbereit oder kann als pdf-Datei unter [www.klimaschutz-ostallgaeu.de/9370.html](http://www.klimaschutz-ostallgaeu.de/9370.html) abgerufen werden.

*Text und Bild: Gemeinde Günzach*

Allgäu



Landkreis Ostallgäu • Klimaschutz • Schwabenstraße 11 • 87616 Marktberdorf • [www.klimaschutz-ostallgaeu.de](http://www.klimaschutz-ostallgaeu.de)

# Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2024

Eine Verbraucherinformation



**K**ühl- und Gefriergeräte, Wasch- und Spülmaschinen sowie Wäschetrockner sind Anschaffungen für viele Jahre. Neben guter Leistung sollen sie vor allem zuverlässig sein und ein langes Leben haben.

Außerdem sollen sie sparsam sein. Ein niedriger Strom- oder Wasserverbrauch verursacht weniger Betriebskosten und hilft beim Klimaschutz. Bei vielen Geräten sind die Betriebskosten über die Lebensdauer deutlich höher als ihr Kaufpreis. Besonders sparsame Geräte sparen im Laufe der Jahre wesentlich mehr an Strom- und Wasserkosten ein als sie in der Anschaffung mehr kosten.

In Deutschland werden Anfang 2024 etwa 2300 verschiedene Kühl- und Gefriergeräte, 650 Waschmaschinen, 1300 Spülmaschinen, 350 Wäschetrockner und über 100 Wäschetrockner im Handel angeboten. Darunter gibt es einige besonders sparsame Modelle, viele mit mittlerem und leider auch noch einige mit viel zu hohem Strom- und Wasserverbrauch.

Die Verbrauchsunterschiede erscheinen oft nur als "Stelle hinter dem Komma". Davon sollte man sich aber nicht täuschen lassen. Zwei Beispiele:

Die sparsamste Kühl-Gefrier-Kombination mit 300 bis 400 Litern Fassungsvermögen spart gegenüber dem ineffizientesten Modell in 15 Jahren rund 1400 Euro an Stromkosten ein. Der höhere Anschaffungspreis macht sich also bezahlt. Und bei Waschmaschinen summieren sich die Mehrkosten für 20 Liter Mehrverbrauch pro Waschgang über eine Betriebsdauer von 15 Jahren auf rund 400 Euro.

In dieser Broschüre sind besonders sparsame Modelle üblicher Bauarten und Größenklassen zusammengestellt. Sie sollen als Orientierung dienen, wenn man auf niedrigen Strom- und Wasserverbrauch achten und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten will. Alle Angaben basieren auf Marktdaten von Januar 2024.

Auch eine Erklärung der neuen EU-Energielabel und Anforderungen an die Reparierbarkeit sowie Tipps, worauf beim Kauf und Betrieb von Haushaltsgeräten zu achten ist, finden Sie auf den kommenden Seiten.

### Inhalt

Marktübersicht	Seite 2 ■
Kühlgeräte	Seite 3 ■
Kühlschränke	Seite 4 ■
Kühl-Gefrier-Kombinationen	Seite 8 ■
Gefriergeräte	Seite 10 ■
Waschmaschinen	Seite 12 ■
Wäschetrockner	Seite 14 ■
Wäschetrockner	Seite 16 ■
Spülmaschinen	Seite 17 ■
Impressum	Seite 20 ■

Die Gemeinde Güzach hat bereits vor einiger Zeit einen Defibrillator angeschafft und möchte allen Bürgerinnenn und Bürgern ein paar Hinweise zur Nutzung geben.

Der Defibrillator steht für ALLE Notfälle zur Verfügung, auch außerhalb der Nutzung der Turnhalle.

### Was ist ein Defibrillator?

Ein Defibrillator ist ein Gerät, das einen kontrollierten Stromstoß abgibt und bei einem plötzlichen Herzstillstand zur Wiederbelebung eingesetzt werden kann.

Wo sich ein Defibrillator befindet, ist durch die Abkürzung „AED“ und/oder ein grünes Hinweisschild mit Herz-Symbol erkennbar.

### Wann wird der Defibrillator eingesetzt?

Einen Defibrillator sollten Sie einsetzen, wenn Sie eine bewusstlose Person zu zweit oder mehreren wiederbeleben. Teilen Sie sich dann auf: Einer startet bereits mit der Herzdruckmassage, während die anderen Ersthelfer die 112 anrufen und den Defibrillator holen.

Wenn Sie allein Erste Hilfe leisten müssen, beginnen Sie nach dem Notruf direkt mit der Herzdruckmassage.

### Wie wird der Defibrillator benutzt?

Sobald das Gerät da ist, muss es eingeschaltet und angeschlossen werden. Dabei ist wichtig: Machen Sie mit der Herzdruckmassage solange weiter, bis das Gerät Sie auffordert, diese zu unterbrechen. Arbeiten Sie gemeinsam: Einer setzt die Herzdruckmassage fort, der andere klebt die beiden Elektroden-Pflaster auf den nackten Oberkörper der bewusstlosen Person. Die Positionierung der Elektroden wird vom Gerät vorgegeben. Folgen Sie dann den weiteren Anweisungen, die Ihnen das Gerät gibt.



*Am grünen Hinweisschild AED und dem Herzsymbol ist ein Defi zu erkennen*



*Standort am Eingang Turnhalle Güzach*



### **Anmeldung:**

Beachten Sie bitte die angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. den Anmeldeschluss bei der Anmeldung. Für einige Angebote gibt es eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Diese werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.



### **Kostenlose Angebote:**

Wir möchten Sie bitten, bei kostenlosen Veranstaltungen (mit Anmeldungen), genauso zuverlässig das Angebot wahrzunehmen, als hätten Sie selbst dafür Gebühren bezahlt. Bitte denken Sie daher z.B. bei Erkrankung daran, beim Veranstalter so früh wie möglich abzusagen. Somit können evtl. noch andere interessierte Teilnehmer:innen der Warteliste informiert werden und am Angebot teilnehmen

**Änderungen:** Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen

### **Infobrief:**

Sie möchten künftig kein Angebot vom Familienstützpunkt Obergünzburg mehr verpassen? Senden Sie uns eine E-Mail an [familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de](mailto:familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de) mit dem Vermerk „Aufnahme in den Verteiler“. Sobald es von uns etwas Neues gibt, erhalten Sie diese Informationen per E-Mail

### **Erreichbarkeit:**

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 08:45

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

### **Soziale Medien:**

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

[www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg](http://www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg)

[www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg](https://www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg)

[www.instagram.com/familienstuetzpunkt\\_obg](https://www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg)

### **Familien-App**

In der Familien-App des Landkreises Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren [familienapp-kf-oal.de](https://familienapp-kf-oal.de) finden Sie ebenso unsere Angebote, indem das jeweilige Stichwort/Thema/Veranstaltung in die Suchfunktion eingegeben wird

### **Familienstützpunkt Obergünzburg**

Gutbrodstraße 39, 87634 Obergünzburg,

Tel: 0152 56 79 02 28

[familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de](mailto:familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de)



**05.06. | 18:00 – 19:30 |**

Online und kostenfrei | Infoabend zu Familienleistungen wie Elterngeld und Elternzeit. Antragsdschungel bei Schwangerschaft und Geburt

**07.06. | 09:00 - ca. 10:30 |**

Online & kostenlos für werdende Eltern und junge Familien  
Greifen, Fühlen, Rollen, Robben, Krabbeln! Bewegungsspaß für Babys von 5-8 Monaten

**08.06. | 15:00 - ca. 17:00 |**

Naturerlebnis Rein in die Natur - Kräuterspaziergang für die ganze Familie

**11.06. - 25.06. | 10:00 - 11:00 |**

Kurs für Kinder im Alter zwischen 2 – 3 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson  
Waldzwerge im Sommer

**12.06. | 18:30 - 20:30 |**

Online & kostenfrei für alle (Groß-) Mütter, Väter, Fachkräfte, Interessierte  
Das 1 x 1 der Baby- und Kindernotfälle

**13.06. | 9:30 - 11:00 |**

für werdende Eltern und junge Familien  
Frühstück im Familiencafé

**19.06. – 24.07. | 09:00 – 10:30 |**

Eltern-Kind-Kurs  
PEKIP für Kinder geboren\* Februar & März

**20.06. | 9:30 – ca. 10:15 |**

kostenlos für Mütter und Interessierte  
Familiencafé & Kleine Info-Welt - Schwere Geburt

**23.06. | 10:00 – 13:00 |**

für werdende Eltern  
Säuglingspflegekurs

**25.06. | 09:30 - ca. 11:00 |**

Online & kostenlos für werdende Eltern und junge Familien  
Kinderernährung-geht das auch vegetarisch oder vegan?

**25.06. - 23.07. | 14:30 - 15:45 |**

Eltern-Kind-Kurs  
FenKid-Kurs für Kinder geboren Dezember 2023 - Januar 2024

**25.06. - 30.07. | 17:45 - 18:45 |**

Kurs für werdende Mütter  
Fit mit Babybauch



**25.06. - 30.07. | 19:00 - 20:00 Uhr |**

Ganzheitliches Beckenbodentraining für Fortgeschrittene  
Deine starke Mitte Level up! – Bring deinen Beckenboden auf das nächste Level!

**26.06. - 17.07. | 11:00 - 12:00 |**

Kurs für Eltern mit Kindern im Alter von ca. 6 Wochen – 6 Monate  
Babymassage

**28.06. - 26.07. | 16:30 – 18:00 |**

Kurs für Mütter nach belastendem Geburtserlebnis  
Es war eine schwere Geburt

## „Leistungen der Pflegeversicherung bei der Pflege zu Hause“



FACHSTELLE FÜR  
DEMENTZ UND PFLEGE  
Schwaben



### **Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben**

Vortrag von Markus Blach und Rudolf Kombosch  
Teamleiter Pflegekasse bei der AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Doch welche sind das? Wie nimmt man diese in Anspruch? An wen kann man sich wenden?

Dieser virtuelle Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Leistungsarten und zeigt den Weg zu diesen auf. Er richtet sich an jene, die bereits einen Pflegegrad haben und ihre Angehörigen und alle am Thema Pflege Interessierten.

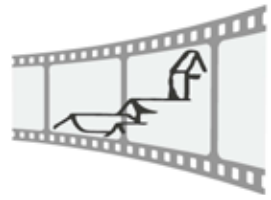
**Termin: 06.06.2024**  
**um 19 Uhr**  
**Dauer: ca. 1,5 Stunden**  
**kostenfrei**

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Anmeldung.

Anmeldung und Info:  
info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/697143-18 od. -15



IM ALTEN RATHAUS  
OBERGÜNZBURG



**31. Mai: Die Rumba Therapie**, Komödie, F 2023, FSK 6, LZ 105 Min.

Toni, ein einzelgängerischer Busfahrer, beschließt nach einem Herzinfarkt, den Kontakt zu seiner Tochter Maria zu suchen, die er zuletzt als Kind gesehen hat und die jetzt als Tanzlehrerin in Paris arbeitet. Da es ihm schwerfällt, sich ihr zu offenbaren, will er an einem ihrer Tanzkurse teilnehmen, muss dafür allerdings erst einmal die Grundlagen des Gesellschaftstanzes lernen. Eine sympathische, gut gespielte Komödie um den Versuch, in der zweiten Hälfte des Lebens die Fehler der ersten auszubügeln.

**14. Juni: Whale Rider**, Drama, Coming-of-Age-Fiction, Neuseeland/D 2002, FSK 0, LZ 88 Min.

Die Einwohner von Whangara an der Ostküste Neuseelands glauben, dass ihr Urahn Paikea vor über tausend Jahren das Land auf dem Rücken eines Wales erreichte. Seither trägt in jeder Generation ein männlicher Nachfahre des Walreiters diesen Titel und ist Oberhaupt des Stammes. Nun ist die Zeit für einen neuen Erben gekommen. Als jedoch der Hoffnungsträger bei der Geburt stirbt und nur dessen Zwillingsschwester überlebt, sieht sich der Stammesführer Koro nicht imstande, seine Enkelin Pai als zukünftiges Oberhaupt zu akzeptieren.

*Beginn jeweils um 19.30 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.  
Getränke und Knabbereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.  
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),  
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*



## Veranstaltungen des Netzwerks Junge Eltern/Familie Juni 2024

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Kaufbeuren  
mit Landwirtschaftsschule



Termin	Uhrzeit		Veranstaltung	Ort
06.06.2024	9:30-11:00	Vortrag	Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem	ONLINE
07.06.2024	9:00-10:30	Vortrag mit Praxisteil	Greifen, Fühlen, Rollen, Robben, Krabbeln! Bewegungsspaß für Babys von 5-8 Monaten	Haus der Begegnung, Jahnstr. 12, 87616 Marktoberdorf
19.06.2024	10:00-11:30	Vortrag	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
25.06.2024	9:30-11:00	Vortrag	Kinderernährung-geht das auch vegetarisch oder vegan?	ONLINE
28.06.2024	9:30-11:00	Vortrag	Hoch die Tassen: Getränke in der Kinderernährung	ONLINE

Anmeldung und nähere Informationen unter [www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie](http://www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das AELF Kaufbeuren, Sabine Schäfer, Tel. 08341-9002-1210 oder [sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de](mailto:sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de)

## Schule geht (auch) auf den Bauernhof:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Kaufbeuren  
mit Landwirtschaftsschule



### Aktiv-Wochen „Frühling.Erlebnis.Bauernhof“ 2024 gestartet

Am Montag, den 15.04.2024, starteten wieder die Aktiv-Wochen „Frühjahr.Erlebnis.Bauernhof“. Die bis zum 17. Mai laufenden Aktiv-Wochen bereichern das Lernprogramm „Erlebnis Bauernhof“ um bayernweite Sonderaktionen. Ziel dieser Wochen ist es, dass Programm noch bekannter zu machen und weitere Schulklassen auf den Bauernhof „zu locken“.

Wer möchte denn nicht mal ein Kälbchen streicheln oder selbst Butter schütteln? Beim Lernprogramm „Erlebnis Bauernhof“ können Schulklassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern einen Bauernhof besuchen und so Landwirtschaft hautnah erleben. Hier können die Schülerinnen und Schüler selbst mit anpacken, im Stall



mithelfen, den Boden untersuchen, Getreidesorten bestimmen, alte Nutztierrassen oder die Maschinen auf einem Bauernhof kennen lernen und vieles mehr.

An „Erlebnis Bauernhof“ nehmen seit 12 Jahren landwirtschaftliche Betriebe teil – darunter rund 14 Betriebe aus dem Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren.

Das Programm „Erlebnis Bauernhof“ ist so vielfältig wie die bayerische Landwirtschaft selbst. Je nach Betrieb stehen dabei die Milchkühe, der mobile Hühnerstall oder erneuerbare Energien im Mittelpunkt. „Ich bin immer wieder davon begeistert, dass die Betriebe ihre Programme zielgruppenspezifisch, interaktiv und mit großer Leidenschaft gestalten“, so Manuela Bier, die seit letztem Sommer das Programm am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kaufbeuren betreut.



*Das Lernprogramm Erlebnis Bauernhof bietet Schülerinnen und Schülern viele interessante Einblicke in landwirtschaftliche Betriebe. Foto: StMELFT | A. Warmuth*

### **Kostenfreie Teilnahme am Programm**

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus übernimmt einmalig die Kosten des Besuches für die Jahrgangsstufen von der 2. bis zur 4. Klasse sowie noch einmal in der Sekundarstufe von der 5. bis zur 10. Klasse. Dies gilt auch für Förderschulklassen und Deutschklassen. Die Teilnahme am Programm ist ganzjährig möglich, die Aktiv-Wochen mit den Sonderaktionen finden i.d.R. einmal im Jahr statt. Weitere Auskünfte zu den gelisteten Bauernhöfen, deren Lernprogramme und Teilnahmebedingungen sowie Anmelde-möglichkeiten finden Lehrkräfte unter [www.erlebnis-bauernhof.bayern.de](http://www.erlebnis-bauernhof.bayern.de).

Ansprechpartnerin am AELF Kaufbeuren ist Manuela Bier, Tel. 08431-9002-1520, E-Mail: [manuela.bier@aelf-kf.bayern.de](mailto:manuela.bier@aelf-kf.bayern.de).

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Untenstehende Veranstaltungen sind geplant. Beachten Sie bitte auch die Anzeigen in der Tageszeitung und die Aushänge in den Geschäften.

### Einladung zum „Volkliedersingen“

**am Mittwoch, den 15. Mai 2024 um 14.00 Uhr**  
im Gasthof Hirsch in Günstach

Euer Team von „Blickpunkt Günstach“ und  
der Gemeinde Günstach



## Mittagstisch Günstach

### Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

---

Mittwoch, 22. Mai 2024,

---

Mittwoch, 05. Juni 2024,

---

Mittwoch, 19. Juni 2024 – **entfällt** - .

---

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günstach“ und der Gemeinde Günstach



## Mittagstisch Obergünstburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden.

Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr.

Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 9,00 Euro.

### Termine im Mai/Juni:

Mittwoch, 15.05.2024	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Mittwoch, 22.05.2024	Goldener Hirsch, Tel. 74 80
Mittwoch, 05.06.2024	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Mittwoch, 12.06.2024	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Mittwoch, 19.06.2024	Goldener Hirsch, Tel. 74 80
Donnerstag, 27.06.2024	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443

## „Sommersonnwende“

### Brauchtum, Tradition und Geschichten mit Jutta Gebauer

Unsere vorchristlichen Ahnen waren sehr mit der Natur verbunden und feierten die Tag- und Nacht-Gleichen mit großen Festen.

An diesem Abend erfahren Sie mehr zum Fest, das um den 21. Juni gefeiert wird. Gemeinsam stellen wir ein Ritualgebilde her.

Materialkosten in Höhe von 8,00 € für Kräutermaterial, Gläschen, Salbentiegel, Öle, Wachs sind im Kurspreis enthalten.

Anmeldung und Info unter:  
[www.vhs-oal-mitte.de](http://www.vhs-oal-mitte.de)  
oder Tel.: 0800 / 664 52 56

Donnerstag, 13.06.2024  
von 19:00 bis 21:00 Uhr

Schulstüberl Kindergarten Günzach  
Seiteneingang  
Kirchplatz 2  
87634 Günzach

Kursgebühr: 30,00 Euro



## Bio-Gemüseanbau für die Solidargemeinschaft – im großen und kleinen Stil

### Filmabend zur Solidarischen Landwirtschaft weckt großes Interesse



ÖKO-MODELLREGION  
GÜNZTAL

Ende März folgten rund 180 Interessierte der Einladung der Öko-Modellregion Günztal gemeinsam mit der Solidarischen Landwirtschaft Schafroth-Hof aus Markt Rettenbach und der Dampfsäg in Sontheim zum Filmabend mit anschließendem Gespräch über Solidarische Landwirtschaft (Solawi). Zu sehen gab es den Film „Das Kombinat – Kann Wirtschaft auch solidarisch?“. Der Dokumentarfilm begleitet das Münchner Kartoffelkombinat über einen Zeitraum von 9 Jahren auf seinem bewegenden Weg von der idealistischen Idee zur größten Solidarischen Landwirtschaft in Deutschland.

Im anschließenden Gespräch mit Mitgliedern und dem Gründer der Solawi Schafroth-Hof stand im Mittelpunkt, die 1. Solawi aus dem Günztal näher kennenzulernen und das Solawi-Konzept von beiden Seiten – Erzeuger und Abnehmer – zu beleuchten.

Die Öko-Modellregion Günztal initiierte und begleitete den Weg der Solawi Schafroth-Hof, die im April 2024 in ihr 3. Anbaujahr startet. Erstmals wird es in Obergünzburg eine Abholstelle außerhalb des Betriebes geben.

Nähere Informationen finden Sie unter [www.oekomodellregion-guenztal.de](http://www.oekomodellregion-guenztal.de).



„Hans Georg Schafroth bei der Ernte für die wöchentliche Solawi-Kiste.“ Quelle: Daniel Delang/Öko-Modellregionen Bayern



## Möglichst schnell vom Verbrenner aufs E-Auto umsteigen

eza!

Energie- und  
Umweltzentrum Allgäu

Sein Auto mit Verbrennermotor möglichst lange fahren oder schnell auf ein neues Elektroauto umzusteigen - was ist im Sinne des Klimaschutzes der bessere Weg? Das Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (Ifeu) kommt in seiner Studie zu einem eindeutigen Urteil: Der Klimavorteil bei Fahrten mit einem Elektroauto ist gegenüber einem Verbrenner-Pkw heute schon so groß, dass ein vorzeitiger Umstieg aufs E-Auto fast immer sinnvoll ist. Die einzige Ausnahme bilden die seltenen Fälle von echten „Garagenwagen“ mit einer Jahreslaufleistung von unter 3.000 Kilometern.

Hintergrund sind die im Vergleich zum Verbrenner sehr niedrigen CO<sub>2</sub>-Emissionen von E-Autos im Fahrbetrieb, da Strom in Deutschland bereits heute zu mehr als der Hälfte aus erneuerbaren Energien produziert wird und der Anteil ja weiter steigt. Dadurch, aber auch weil bei der Batterieproduktion immer mehr auf Ökostrom zum Einsatz kommt, gleicht sich der Nachteil der energieaufwändigen Batterieherstellung fürs E-Auto schnell aus. Noch besser fällt die CO<sub>2</sub>-Bilanz natürlich aus, wenn Solarstrom von der eigenen Photovoltaikanlage zum Laden des E-Autos genutzt wird - was immer häufiger der Fall ist.

Auch finanziell lohnt sich auf Dauer in vielen Fällen der Wechsel zum Elektroauto, weil weniger Reparaturen, geringe Ladekosten, keine Kfz-Steuer.

Ihre nächstgelegene Energieberatungsstelle:

Energieberater: Johan Brütting; Wann: jeden 4. Donnerstag im Monat von 14 - 18 Uhr; Wo: 87634 Obergünzburg, Marktplatz 1, Rathaus - Sitzungssaal im EG  
Anmeldung: 08372 9200-30; [www.eza-energieberatung.de](http://www.eza-energieberatung.de)

## Ich tu was für die Artenvielfalt: Beispiele aus der Region

Naturschutz geht uns alle an – und oft braucht es gar nicht viel, um selbst tätig zu werden. Die Stiftung Kulturlandschaft Günztal stellt unter dem Motto „Ich tu was“ Menschen vor, die bereits ihre Beiträge leisten und zum Mitmachen anregen.

### Mittel gegen Blattläuse

Auf Ruth Beckmanns wunderschönen Rosen in ihrem Naturgarten in Albishofen hatten sich Blattläuse niedergelassen und machten ihnen das Leben schwer. Doch um sie in den Griff zu kriegen, griff die Gärtnerin nicht zur Chemiekeule. Ihre „Geheimwaffe“ sind Marienkäfer. Die kleinen roten Krabbeltiere freuen sich über das reichhaltige Nahrungsangebot für sich selbst und für ihren Nachwuchs. Ruth Beckmann vertraut den natürlichen Kreisläufen, die in ihrem Garten wirken dürfen und das zahlt sich aus.

### „Wilde Ecke“ im Garten

Auch Elena Steuer aus Sontheim hat ihren Garten in eine Wohlfühlzone für Tiere und Pflanzen aller Art verwandelt. „In einem Garten, in dem nichts lebt, würde ich mich



nicht wohl fühlen“, sagt die junge Mutter, die mit ihrem fünfjährigen Sohn gern im Garten Fußball spielt und heimische Wildblumen aussät. Dort darf es mancherorts auch „unordentlich“ zugehen. Neben den kultivierten Blumenbeeten gibt es eine „wilde Ecke“, in der ein Totholzhaufen liegt und Brennnesseln wachsen. „Solche wilde Ecken sind für die Natur eine Wohltat.“ erklärt Lydia Reimann, Gebietsbetreuerin Günztal bei der Stiftung. „Totes Holz strotzt nur so vor Leben. Käfer wie der selten gewordene Hirschkäfer leben als Larven in und von totem Holz. Und Brennnesseln sind für viele Schmetterlingsraupen ein willkommener Proteinsnack.“

### **Keine „Unordnung“ beseitigen**

Den inneren Drang, die „Unordnung“ zu beseitigen oder die schiefen Blicke der Nachbarn muss man wohl aushalten. Landwirt Andreas Blank aus Attenhausen hält eine Herde Original Braunvieh und bewirtschaftet 22 Hektar Grünland. Seine Rinder werden mit Gras und Heu vom eigenen Land gefüttert.

### **„Altgrasstreifen“ spät mähen**

Peter Guggenberger-Waibel von der Stiftung Kulturlandschaft Günztal erläutert: „Wenn im Frühjahr innerhalb von zwei oder drei Tagen der gesamte Landkreis abgemäht wird, verlieren die Insekten nicht nur ihre Nahrungsquelle, sondern auch Unterschlupf und Deckung von einem Tag auf den anderen – eine ökologische Katastrophe“. Andreas Blank hat sich für Altgrasstreifen entschieden, die erst spät im Jahr gemäht werden. Denn da tummeln sich Käfer, Schmetterlinge, Heuschrecken und Bienen. „Für mich ist auch das eine Belohnung, diesen Artenreichtum auf meinem Grund erleben zu dürfen“, sagt der Landwirt.

Bewerben auch Sie sich mit Ihrem Beitrag unter: [insektenfreundliches.guenztal.de/](http://insektenfreundliches.guenztal.de/) ichtuwas; E-Mail: [info@guenztal.de](mailto:info@guenztal.de); Telefon: 08332 790537 Stiftung Kulturlandschaft



*In Ruth Beckmanns insektenfreundlichem Garten reguliert die Natur sich selbst. Marienkäferlarven fressen die Blattläuse, die sich am Rosenstrauch aufhalten. Foto: Stiftung Kulturlandschaft Günztal*





### Alpenverein Obergünzburg Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



Die Monatsversammlung Anfang April war zugleich die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen für die Ortsgruppe Obergünzburg. Auf dem Programm standen nach der monatlichen Tourenbesprechung das Gedenken an die Verstorbenen des Vereins, der Kassenbericht und die Entlastung der Vorstandschaft. Anschließend fanden die Neuwahlen statt.

Siegfried Kronschnabl und Martin Hämmerle wurden erneut als gemeinsamer Vorstand wiedergewählt. Die Schriftführerin, Andrea Guggemos, wurde ebenfalls für weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt. Christian Altthaler verlässt nach langjähriger Tätigkeit als Kassenwart die Vorstandschaft.

Siegfried Kronschnabl bedankte sich bei ihm für seine 25-jährige Arbeit für den Verein und überreichte ihm als Anerkennung ein Geschenk. Für Christian Altthaler wurde Rita Wanner als Kassenwart neu ins Team gewählt.

Die Ortsgruppe Obergünzburg hat mittlerweile 1.500 Mitglieder. Im vergangenen Jahr wurden 70 Veranstaltungen durchgeführt. Viele herrliche Bilder erinnerten im Anschluss an die Touren des Bergjahres 2023.

*Andrea Guggemos*



*Auf dem Bild von links: Martin Hämmerle, Rita Wanner, Christian Altthaler, Andrea Guggemos, Siegfried Kronschnabl*

## Bayerische Duathlon-Meisterschaften in Krailling mit Ingo Spiegel und Thomas Reichl

Zwei Sportler des RC Allgäu nahmen an der Bayerischen Duathlon Meisterschaft in Krailling teil. Einer war Thomas Reichl, welcher nach einer längeren Pause seinen ersten Wettkampf anging. Er startete auf der Sprintstrecke bzw. dem Volksduathlon über 5,1 km Laufen, 25 km Radfahren und 2,8 km Laufen und wurde unter 98 Teilnehmern in der Gesamtwertung 17. Und in der AK 40 Platz 2 mit einer Gesamtzeit von 1:11:21 Std. Ingo Spiegel absolvierte bei der Bayerischen Duathlon Meisterschaft die Strecke über 10,2 km Laufen, 39 km Radfahren und 5,1 km Laufen. Dabei wurde er Zweiter in der AK 65 in 2:36:53 Std.



## Zweite beim Bergtrail in Garmisch mit Kerstin Reichl

Kerstin Reichl startete beim auf einer sehr schönen Strecke beim Bergtrail in Garmisch. Dort gingen 390 Starterinnen und Starter an den Start. Kerstin kam auf der 26 km langen Strecke mit einem Höhenunterschied von 1100 m, als 15. bei den Frauen ins Ziel und wurde in der AK 40 Zweite in 2:56:16 Std.

## Tolle Zeiten bei schlechtem Wetter, der Seitz-Laufsporttag

Trotz schlechtem Wetter hatten wieder 2600 Sportlerinnen und Sportler für den Seitz- Laufsporttag in Kempten gemeldet. Bei Graupelschauer, Schneefall und null Grad ließen sie es sich nicht nehmen durch die Kemptner Innenstadt zu laufen. 2 Runden über 2,5 km mussten die 793 Frauen und Männer laufen, die sich auf die 5 km wagten.

Für den RC Allgäu gingen vier Athleten auf die 5 km Runde. Dabei erreichte Christian Gruber in der AK 55 den 3. Platz mit 20:06 min. Markus Lerf wurde in der M 45 Vierter in 21:34 min. Patrick Mayr erreichte den 9. Platz in der Klasse M 30 in 21:34 min. Und Daniel Riedl schaffte in der Hauptklasse den 77. Platz in 36:34 min.

Auf die 10 km Strecke (4 x 2,5 km) gingen ca. 700 Athletinnen und Athleten an den Start. 11 davon starteten für den RC Allgäu. Mit dem 8. Platz in der Klasse M 35 war Daniel Ott der schnellste Sportler für den RCA. In der Gesamtwertung kam er als 40. in einer super Zeit bei den schlechten Bedingungen von 37:48 min ins Ziel. Michael Czech wurde in der Hauptklasse M, Platz 14 in 38:19 min. Steffen Tolksdorf kam in der Klasse M 40 auf Platz 7 in 39:22 min. Damit schafften drei Sportler des RC Allgäu die 10 km unter 40 Minuten.

Markus Lerf der ja zuvor schon die 5 km lief, war beim 10 km Lauf noch einmal am Start und wurde in der Klasse M 45 in 42:17 min Platz 11. Manfred Schnauder lief die 10 km in 46:17 min und kam in der Kl. M 50 auf den 13. Platz. Reinhard Kral wurde in der Klasse M 60 in 49:08 min Platz 9.



Szymon Hycnar lief in der Klasse M 35 in 50:05 min auf Platz 51. Manfred Aßmann wurde in der Klasse M 65 in 51:01 min Siebter. Daniel Riedl, welcher auch schon die 5 km gelaufen war, erreichte auf der 10 km Strecke in der Hauptklasse M den 68. Platz in 53:25 min. Hanna Kopp ging in der Klasse U 18 an den Start und wurde 2. Platz in 59:01 min. Gisela Haggenmiller startete in der Klasse W 65 und wurde Platz 1 in 1:04:04 Std. Leider mussten drei Sportler des RC Allgäu kurzfristig wegen Krankheit absagen.



*Team RC Allgäu. Foto von D. Ott*

### **Auch die 3. Tour de Allgäu war ein Erfolg für den Radsport**

#### **Die Rennen entwickeln sich zum Magneten für Teilnehmer und Zuschauer**

Zum dritten Mal veranstaltete der RC Allgäu die Radrennen der die Tour de Allgäu. Drei aufeinanderfolgende Tage Radsport im Allgäu waren nach der Coronazeit eine neue Idee. Dieses Konzept kommt bei den Radsportlerinnen und -sportlern sehr gut an, den dieses Jahr nahmen in der CT Elite Fahrer aus 10 Nationen daran teil.

Begonnen wurde am Freitag in Schweinlang mit dem 3 km Zeitfahren. Der zweite Tag in Schweinlang wird von einem Straßenrennen über 120 km gekürt. Der dritte Tag beendetet die Tour de Allgäu in Burggen mit einem weiteren 120 km Rennen für die Elite. Nur einmal Anfahren für drei Radrennen. Das ist für viele Teams aus dem Ausland oder aus Norddeutschland eine willkommene Gelegenheit, komprimiert und kostengünstig Rennen zu fahren und entwickelt sich deshalb zum Magneten. Die meisten Radlerinnen und Radler kamen nicht allein und übernachteten zweimal im Allgäu, sodass ca. 800 Übernachtungen zu verbuchen waren. Der Wettergott hatte 2024, nach dem sehr schlechten Wetter 2023, für die Veranstaltung sehr gutes Wetter parat und so fanden auch viele Zuschauer den Weg nach Schweinlang. Pünktlich um 17.00 Uhr starteten nacheinander 178 Sportlerinnen und Sportler,



von der Jugend, über die Senioren und den Amateuren, bis zur Elite. Dies stellte logistisch eine immense Aufgabe für den RC Allgäu dar, da alle 30 Sekunden ein Start erfolgte. Die 3 km Zeitfahren gingen von Unterthingau nach Schweinlang und forderten den Sportlerinnen und Sportlern alles ab, da es eine reine Bergstrecke ist. Der Sieger kam mit einer Zeit von 3:49 min ins Ziel, was einen Schnitt von über 41km/h, bedeutete.

Für die Jugend fand 2024 die 2. Jugend-Tour de Allgäu statt. Auch diese fand wieder großen Anklang und so starteten 130 Nachwuchssportlerinnen und -sportler im Alter von 14 bis 18 Jahren. Als Sieger bei den Jungen ging der Ravensburger Luan Elsäßer hervor. Bei den Mädchen siegte die aus Simmerberg kommende Leni Burger. Bereits am frühen Samstagmorgen war wieder eine große Anzahl Helfer des RC Allgäu auf der Strecke und richtete diese für die Rennen her. Für die 9,3 km lange Strecke bedeutete dies viele Absperrungen und Sicherungen anzubringen, damit im Falle eines Sturzes nicht noch Schlimmeres passiert.

Während der Rennen übernahmen die Feuerwehren aus Reinhardsried und Unterthingau die Sicherung der Rennstrecke und das BRK aus Obergünzburg war mit zwei Fahrzeugen vor Ort. Auch das Team Schweinlang baute wieder ein Verpflegungszelt auf und stellte die Versorgung sicher. Einige Sportler meinen sogar, dass sie nur wegen den Kuchen nach Schweinlang kommen, da diese immer so lecker schmecken würden.

Die vier Mädels an der Anmeldung hatten richtig Stress mit der Ausgabe von 360 Startnummern mit den dazugehörigen Transpondern für die Zeitnahme. Und dies obwohl schon einen Tag vor Meldeschluss in der Hauptklasse kein Startplatz mehr zu bekommen war. Denn aus Sicherheitsgründen musste die Teilnehmerzahl begrenzt werden.

In der CT Elite lieferten sich die Sportler bei herrlichem Wetter ein spannendes Rennen, welches der Schweiz Andrian Züger. Auch bei den Frauen und Senioren gingen sehr bekannte Sportlerinnen und Sportler an den Start.

Mit neuester Technik versucht der RC Allgäu die Zuschauer und Betreuer an der Strecke auf dem Laufenden zu halten. So konnte über einen Barcode direkt beim Zeitnehmer der Stand des jeweils laufenden Rennens am Handy eingesehen werden.

Anschließend ging es für die Sportler am Sonntag dann in Burggen mit dem dritten Rennen wieder weiter. Dass die Rennen gefallen, zeigte sich besonders daran, dass immer wieder Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen, um sich für die schönen Rennen zu bedanken. Auch noch lange nach den Rennen gehen beim RC Allgäu E-Mail ein, in denen dem RC Allgäu dafür gedankt wird.



Nach 5 Stunden Rennen am Samstag ist dann schon alles wieder vorbei und nach einer kurzen Abbauphase, in der auch penibel darauf geschaut wird, dass kein Müll liegen bleibt und alles wieder ordentlich ist, dürfen die vielen Helfer ihren Dienst beenden.

So hofft der RC Allgäu, das die Streckenanlieger auch weiterhin mit der Veranstaltung einverstanden sind und dieses herrliche Radsport-Event wieder stattfinden kann.

Die Gelegenheit ein tolles Radrennen zu sehen, nahm auch RCA-Gründungsmitglied Lisa Brennauer mit ihrer Familie wahr.

Der RC Allgäu bedankt sich bei allen Unterstützern, Helfern und Sponsoren. Ein besonderer Dank geht an die Bevölkerung von Schweinlang, den anliegenden Landwirten, den Feuerwehren Reinhardsried und Unterthingau, dem BRK Obergünzburg, sowie den betroffenen Gemeinden Kraftsried, Unterthingau und dem Landratsamt Ostallgäu.

Nur mit ihrer Unterstützung sind die Veranstaltungen seit 2001 durchführbar.



Siegerehrung - v.l. die UCI Sportler: P.Reißeig, K.Feuerstein, B.Keßler, 1. Vorstand RC Allgäu Klaus Görig.  
Foto von M. Feistl



Bei strahlendem Sonnenschein fand in Sonthofen er 15. Sonthofer Wonnemar Frühlingslauf über 10 km statt. Von den 73 Frauen und 167 Männern waren sechs Athleten vom RC Allgäu.

Bester Läufer des RC Allgäu war Daniel Ott aus Ollarzried in 37:39 min. Er wurde damit 7. Platz in der AK M 35.

In der Hauptklasse Männer kamen Michael Czech aus Ottobeuren mit 40:21 min auf Platz 10 und Daniel Riedl aus Ottobeuren auf Platz 15 in 49:37 min. In der Klasse M 30 lief Patrick Mayr aus Leuterschach auf Platz 15 in 46:24 min. In der AK 30 wurde Szymon Hycnar aus Ottobeuren Platz 18 in 48:27 min.

Der Obergünzburger Andreas Wolf wurde in der AK 40 in 43:00 min Platz. Christian Gruber aus Altusried holte sich den 4. Platz in der AK 55 in einer guten Zeit von 42:00 min.

## Das Tennisjahr 2023 war einfach großartig...

### Tennis: Positive Stimmung bei der diesjährigen Mitgliederversammlung

Bei der 48. Mitgliederversammlung der Tennisabteilung des TSV Günzach durfte Abteilungsleiter Bernhard Häring 22 Mitglieder, darunter zahlreiche Ehrengäste, begrüßen. Nach einer Gedenkminute zu Ehren der kürzlich verstorbenen Gründungsmitglieder Irmgard Uher und Thomas Rauch konnte Häring von den vielen Aktivitäten der Abteilung berichten.



Für eine Größe wie es die Gemeinde Günzach ist, sind die Mitglieder- und Mannschaftszahlen sehr beeindruckend. Fast 125 Mitglieder, 5 Mannschaften im Spielbetrieb, zahlreiche Meisterschaften und ein sehr intaktes Vereinsleben. Die Tennisabteilung steht momentan auf der Sonnenseite des Vereinslebens. Dies ist aber auch der Verdienst von zahlreichen Helfern und Funktionären in der Vorstandschaft über viele, viele Jahre.

Da die Tennisabteilung im kommenden Jahr 2025 ihr 50jähriges Bestehen feiert, wird jetzt schon die Zeit für einige Verschönerungsprojekte genutzt. Zum einen wurde das Vordach gestrichen, dazu kamen Asphaltierungsarbeiten rund um das Vereinsheim und den Parkplätzen.

Abschließend bedankte sich Häring bei allen fleißigen und ehrenamtlichen Helfern der Tennisabteilung, die sich in irgendeiner Form an den Vereins-Tätigkeiten beteiligt haben.



Beim Hauptverein und bei der Gemeinde Günzach bedankte sich Abteilungsleiter Häring für die Finanzspritzen im vergangenen Jahr. KassiererIn Stephanie Holzmann konnte einen geordneten Kassenbericht vortragen. Die außerplanmäßigen Ausgaben für die Asphaltierungsarbeiten, die Beseitigung der Sturmschäden haben sich leider im Kassenstand deutlich bemerkbar gemacht. Dank der großen Bereitschaft der Mitglieder sich freiwillig bei der Frühjahrsinstandsetzung zu engagieren, kann die Tennisabteilung viel Geld sparen. Die Kasse wurde geprüft und ohne Beanstandungen freigegeben.

Sportwart Andi Fleschutz konnte in seinem ausführlichen Bericht von einem aktiven und erfolgreichen Sportjahr 2023 berichten. Sehr gut läuft die Nachwuchsförderung. Insgesamt 30 Kinder aus Günzach und Umgebung nehmen am Training und an den Veranstaltungen teil. Ein voller Erfolg bei den Kindern war auch das Sommer-Projekt „Tennis-Champ“. Bei den 5 Tennismannschaften konnte letztes Jahr eine Meisterschaft durch die 1. Herren-Mannschaft gewonnen werden. Ein großes Ziel „die Integration der Nachwuchsspieler bei den Erwachsenen“ konnte mit Bravour gemeistert werden. Dafür ein großes „Dankeschön“ an alle Mannschaftsführer und -spieler. Die Vereinsmeisterschaften sind das Rückgrat der Abteilung Tennis. Schülermeisterschaften, Einzelmeisterschaften und die Doppelmeisterschaften konnten mit sehr guter Beteiligung durchgeführt werden. Die Ergebnisse waren zum Teil überraschend.

Schüler-Kleinfeld: Luis Zierof, Schülerinnen-Großfeld: Hanna Böck, Jugend-Großfeld: Melanie Reiter, Einzelmeister: Andi Fleschutz, Doppelmeister: Tobias Reiter / Thomas Mittermayer, AH-Doppelmeister: Holger Tippelt / Willi Zierof.

Ein Aktivposten bei der Günzacher Tennisabteilung sind die „Alten Herren“. Auch vom letzten Jahr gab es wieder viel Positives zu vermelden: Trainingslager am Kloppeiner See, Spieleinheiten und gesellige Abende am Mittwoch, Ü-60 Doppelrunde, Freundschaftsspiele, Fahrradtour; viele Gelegenheiten, um die großartige Kameradschaft zu pflegen. Seit kurzem wird unter den Frauen ein Schleifchenturnier unter der Leitung von Julia Reiter ausgetragen. Ob Jung oder Alt, viele machten mit und hatten viel Spaß und Freude bei den verschiedenen Doppelpartien. Iris Riedle war dabei die fleißigste Schleifchensammlerin.

In seiner Funktion als Vorsitzender des TSV Günzach durfte Andi Fleschutz die Grußworte des Hauptvereins überbringen. Der TSV ist dankbar eine solch aktive und erfolgreiche Abteilung in ihren Reihen zu wissen und unterstützt diese großartige Arbeit gerne auch finanziell.

## INTERESSE AN EINEM GRAVELBIKE-TREFF?

Habt ihr auch Lust mit einer großartigen Gruppe die Umgebung neu zu entdecken? Dann kommt zu unserem Gravelbike-Treff vorbei und fahrt mit. Aktuell sind wir am Organisieren, wie und wann wir die Ausfahrten machen wollen.



Mögliche Termine wären beispielsweise am Mittwoch-Abend ab 17 Uhr (Feierabendrunde) oder Sonntag-Vormittag. Was du dafür brauchst? Freude an gemeinsamen Ausfahrten und ein Gravelbike oder ein vergleichbares Bike. Der Rest kommt von allein.

Ein Gravelbike vereint das Beste aus dem Bereich Rennrad und Mountainbike in einem Fahrrad. Mal so richtig Tempo bolzen auf dem Asphalt und dann quer durch den Kemptener Wald. All das ist möglich mit einem Gravelbike. Wenn du deinem Gravelbike mal so richtig Auslauf gönnen möchtest und an festen Terminen Zeit für 2 Stunden hast, bist du bei uns genau richtig. In unserer Gruppe geht es nicht darum, wer der Tollste oder die Schnellste ist. Gemeinsam neue Wege im Günztal entdecken und dabei so richtig Gravelspaß genießen ist unser Motto. Schotter, Straße, Trail rauf und runter und auch mal quer - ein ständig wechselnder Untergrund fordern dich und dein Bike zum Spaß heraus. Dabei fahren wir immer als Gruppe und lassen niemanden zurück.

**WER INTERESSE HAT BITTE BEI ANDI FLESchUTZ MELDEN UNTER 0171/7259983 ODER ANDREAS@FLESchUTZ.DE**

## **STADTRADELN 2024 – WIR MACHEN MIT!**

Wie auch letztes Jahr, macht der TSV Günzach bei der Aktion Stadtradeln 2024 mit. Wir werden den TSV in Kürze dazu anmelden und hoffen, dass wieder viele TSV-Mitglieder mitmachen werden. Letztes Jahr kam ja eine beachtliche Kilometerzahl zusammen. Bestimmt können wir das heuer toppen!!!

## **STADTRADELN 2024**

Das STADTRADELN geht in die nächste Runde und auch der Landkreis Ostallgäu ist wieder mit dabei. In den letzten Jahren konnten durch die Unterstützung der Kommunen, die unter dem Dach des Landkreises teilnahmen, mit den vielen Schulen, Vereinen und Arbeitgebern, die gegeneinander im Wettbewerb und gemeinsam für ihre Kommune sowie für den Landkreis angetreten sind, tolle Ergebnisse erzielt werden.

Denn der besondere Reiz beim STADTRADELN liegt darin, dass man zwar wetteifert, zeitgleich aber auch etwas Gutes für die Umwelt tut. Insgesamt 785.000 km erradelten die Ostallgäuer Bürgerinnen und Bürger letztes Jahr in drei Wochen und vermieden damit rund 121 t CO<sub>2</sub>. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam mit Ihnen auch dieses Jahr wieder ein tolles Ergebnis erreichen können.

Dieses Jahr findet der Zeitraum des STADTRADELN vom 16. Juni bis 06. Juli statt. Teilnehmen können alle, die im Ostallgäu wohnen, zur Schule gehen, arbeiten oder über Vereine oder anderes einen Bezug zum Landkreis haben. Es zählen alle geradelten Strecken, egal ob beruflich oder in der Freizeit. Die Strecken dürfen auch außerhalb des Landkreises geradelt werden. Je mehr Mitradler man für sein Team





begeistern kann, desto leichter kann man viele Kilometer erreichen. Dazu kommt die geteilte Freude beim gemeinsamen Erfolg. Die gefahrenen Kilometer werden dann entweder den unter dem Dach des Landkreises bereits feststehenden teilnehmenden Kommunen Buchloe, Füssen, Marktoberdorf, Biessenhofen, Nesselwang, Obergünzburg und Pfronten oder direkt dem Landkreis Ostallgäu im Wettbewerb gutgeschrieben. Mit der STADTRADELN-App können die Radfahrer/-innen die Kilometer einfach erfassen. Die App umfasst auch die Meldeplattform RADar!, mit der die Teilnehmer/-innen während der drei Wochen Rückmeldung zur Fahrradinfrastruktur geben können. Lob, Kritik oder Anregungen, die dann z.B. in das vom Landkreis erarbeitete Alltagsradwegenetz einfließen können. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere STADTRADELN-Seite [www.stadtradeln.de/kreis-ostallgaeu](http://www.stadtradeln.de/kreis-ostallgaeu) oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Auf der Seite informieren wir auch aktuell über weitere

Aktionen rund ums STADTRADELN. Nun freuen wir uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Spaß beim STADTRADELN.

*Ihr STADTRADELN-Vorbereitungsteam*

## **NEUES AUS DER ABTL. KARATE**

Am 24.04.24 haben 5 Karatekas ihre allererste Prüfung zum 9. Kyu bestanden. Dies sind: Steibl Sophia, Hörmann Joel Elias, Hörmann Ben, Wagner Nina und Lisa. Ab 02.05.24 beginnt ein neuer Karate-Anfängerkurs für Eltern und Kinder.

Gerne können zu jeder Zeit Erwachsene oder Wiedereinsteiger bei uns ohne weiteres einfach einsteigen, wir sind für alles offen.

Unser Trainerteam: Biedler Rudolf 5. Dan und Ibrahim Kamaran 2. Dan wird mit Franz Hofbauer verstärkt, um noch besser auf alle Karatekas eingehen zu können. Franz ist schon etliche Jahre bei uns im 1. MKC in Günzach und trägt den 1. Dan.

## **Wer hat Interesse am KINDER-TENNIS-TRAINING 2024?**

Unser Tennislehrer Jokkel ist staatlich geprüfter Tennislehrer beim Deutschen Tennis Bund und kann auf viele Jahre Erfahrung zurückblicken.

Aufgrund seiner Ausbildung kann er zum einen bei den Jüngsten die ersten Schritte zum Tennisspielen gut überbringen, zum anderen aber auch ehrgeizige Spieler in ihrer Entwicklung fördern. Für Jokkel ist es sehr wichtig, dass die Kinder den Spaß und die Freude am Tennisspielen entdecken.

Im April beginnen wir mit der Planung der Gruppen, damit das Kindertennistraining ab Mai losgehen kann. Interessierte können jederzeit mal reinschnuppern und anfangen.



Das Training wird wie schon in den vergangenen Jahren am Freitag-Nachmittag (5 Gruppen) angeboten. Trainingsmonate werden Mai bis Oktober sein. Der Einstieg ist jederzeit ab 6-8 Jahren möglich. Tennisschläger zum Starten werden von der Tennisabteilung im TSV Günzach gestellt. Anmeldungen und weitere Infos bei Andi Fleschutz 0171/7259983 oder Andreas@Fleschutz.de

## MELDUNGEN VOM TSV GÜNZACH

**MOUNTAINBIKE-TREFF:** Jeden Dienstag-Abend um 17.30 Uhr treffen sich die MT-B'ler am Gemeindehaus zur wöchentlichen Trainingsrunde. Interessenten sind jederzeit willkommen! Mountainbikes sind empfohlen. Leitung: Peter Egg (Tel. 1805)

**FRAUEN-RADGRUPPE:** Unter der Leitung von Waldtraud Häring treffen sich jeden Mittwoch-Nachmittag um 13.30 Uhr am Gemeindehaus Günzach die weiblichen Radlerinnen des TSV Günzach zu einer Ausfahrt. Weitere Infos unter Tel. 1547 Sigrun Fleschutz

**NORDIC-WALKING TREFF:** Jeweils am Dienstag und Freitag treffen sich die Nordic-Walker am Immenthaler Weg zum Laufen! Interessenten sind jederzeit willkommen! Aktuelle Anfangszeit (Sommerzeit: 18:00 Uhr) weitere Auskünfte unter der Tel. 7958 Margot Stelzl und Tel. 1547 Sigrun Fleschutz



*Andreas Fleschutz  
Vorstand TSV Günzach*

## Vorstandswahl Dorfgemeinschaft Günzach e.V.

Manchmal braucht es einen zweiten Anlauf ..... Am 10.04.2024 traf sich die Dorfgemeinschaft Günzach zum 2. Mal, um einen neuen Vorstand zu wählen.

### Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- |                         |                               |
|-------------------------|-------------------------------|
| 1. Vorstand Wilma Hofer | Kassenwart Rudolf Rauscher    |
| 2. Vorstand Karl Hiepp  | Schriftführer Dr. Josef Hofer |

Jürgen Wölfle stellt sich für eine 2. Amtszeit als Beisitzer zur Verfügung.

Für zwei Jahre ist das Fortbestehen des Vereins gesichert.

Herzlichen Dank an Julia Reiter, ehemals Kassenwartin sowie Franziska Staffen als Schriftführerin für die geleistete Arbeit.

Die jährlichen Arbeiten der Dorfgemeinschaft haben begonnen, der Osterbrunnen wurde geschmückt, die ersten Beete wurden bepflanzt und die Maibaumfiguren sind angebracht.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, die ehrenamtlich und selbstverständlich zur Verschönerung unseres Ortes Günzach beitragen.

*Dorfgemeinschaft Günzach*



**Schützenverein  
Immenthal e.V.**  
Gegründet 1889



An der Preisverteilung des Endschießens starteten wir mit der Proklamation der Vereinsmeister und der Könige. Dabei erwies sich Tobias Egger als „Abräumer“ des Abends.

Er holte alle Titel und Pokale, die an diesem Abend zu vergeben waren.

Nach der Begrüßung durch unsere Schützenmeisterin Erika Daufratshofer gaben unsere Schützenkönige aus 2023 Ludwig Daufratshofer und Uwe Sitzmann ihre Königskette ab und erhielten zur Erinnerung einen kleinen Pokal. Danach folgte die Ehrung der Vereinsmeister. Bei den Herren konnte sich, wie im Vorjahr, Tobias Egger den Titel sichern. Bei den Damen gab es ebenfalls keinen Wechsel, hier holte sich Anna Forderer erneut den Pokal. Die Jugend führt weiterhin Tobias Rauscher an. Einen Wechsel gab es bei den Auflage-Schützen, Josef Eggel kämpfte sich auf Platz 1. Bei den Pistolenschützen rutschte Manfred Vetter nach 10 Jahren erfolgreich verteidigtem ersten Platz auf Platz zwei. Neuer Vereinsmeister Pistole wurde Tobias Egger, der sich dadurch den zweiten Titel sicherte. Bei der Vergabe des „Blattl“-Pokals erwies sich Tobias Egger ebenfalls als treffsicher, mit einem 3,5 Teiler gewann er auch diesen.

**Die Vereinsmeister (Wertung: 8 x 20 Schuss)**

	<b>Jugend</b>		<b>Damen</b>
1.	Tobias Rauscher (1411,4 R)	1.	Anna Forderer (1569,2 R)
2.	Anja Zettler (1387,8 R)	2.	Erika Daufratshofer (1504,9 R)
3.	Anika Rauscher (1368,0 R)	3.	Christine Egger (1490,2 R)
	<b>Herren</b>		<b>Auflage</b>
1.	Tobias Egger (1582,6 R)	1.	Josef Eggel (1668,3 R)
2.	Thomas Egger (1538,3 R)	2.	Hans-Uwe Sitzmann (1659,9 R)
3.	Thomas Hartmann (1535,2 R)	3.	Hans Gantner (1649,5 R)
	<b>Pistole (5 x 20 Schuss)</b>		<b>Blattl-Pokal</b>
1.	Tobias Egger (893,6 R)		Tobias Egger (3,5 T)
2.	Manfred Vetter (870,6 R)		
3.	Thomas Egger (866,0 R)		



## Königsproklamation

Spannend ging es bei der Ehrung der Könige zu. Die Ergebnisse waren, wie immer, ein gut gehütetes Geheimnis. Gestartet wurde mit der Jugend. Platz Drei und somit Brezenkönigin wurde Anja Zettler mit einem 39,8 Teiler. Platz Zwei belegte Lea Moser mit einem 27,4 Teiler und darf sich Wurstkönigin nennen. Tobias Rauscher sicherte sich mit seinem 24,0 Teiler den ersten Platz und wurde Jugendschützenkönig 2024.

Bei den Erwachsenen belegte den dritten Platz Thomas Forderer mit einem 22,4 Teiler und wurde Brezenkönig. Die Wurstkönigkette für den zweiten Platz erkämpfte sich Uwe Sitzmann mit einem 16,0 Teiler und neuer Schützenkönig 2024 wurde Tobias Egger mit einem 13,4 Teiler. Wir gratulieren den neuen Königen und wünschen eine gute Regentschaft!



*Alle Könige*

## Endschießen

Auch am Endschießen konnte Tobias Egger mit dem besten Ergebnis in der Allgemeinklasse glänzen. Er schoß sich mit 102,3 Ringen auf Platz 1. Der Vereinsmeister der Jugend Tobias Rauscher und Vereinsmeister der Auflage-Schützen Josef Eggel sicherten sich am Endschießen ebenfalls in ihrer Klasse den ersten Platz.

## Die besten Ergebnisse: Ehrungen

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Andrea Freudling geehrt. Besondere Ehrung erfuhr zweiter Schützenmeister Thomas Hartmann. Er erhielt von Schützenmeisterin



Erika Daufratshofer Urkunde und Ehrennadel des BSB für treue Mitarbeit überreicht.

Platz	Jugend	Ringe/Teiler	Allgemein	Ringe/Teiler	Auflage	Ringe/Teiler
1	Tobias Rauscher	92,9 R	Tobias Egger	102,3 R	Josef Eggel	105,3 R
2	Anja Zettler	63,3 T	Michael Daufratshofer	16,6 T	Johann Eggel	8,5 T
3	Ludwig Daufratshofer	89,3 R	Thomas Forderer	98,9 R	Hans Gantner	104,3 R
4	Franziska Stumpner	75,4 R	Anna Forderer	30,0 T	Hans-Uwe Sitzmann	9,4 T
5	Lea Moser	84,9 R	Thomas Hartmann	98,3 R	Hans Ganser	103,7 R
6	Emil Kienzler	131,6 T	Annalena Eggel	37,3 T	Karolina Waibel	18,0 T

Nach erfolgreichem Umbau auf elektronische Schießstände bedankte sich Schützenmeisterin Daufratshofer bei Allen, die sich irgendwie beim Umbau mit eingebracht haben, sei es mit ehrenamtlicher Arbeitskraft, Geld oder Sachspenden. Ein besonders dickes Dankeschön geht an die Gemeinde Günzach für ihre finanzielle Unterstützung dieses Projekts. „Vergelt's Gott“

*Cornelia Moser*



*Vereinsmeister und Ehrungen Fotos: Hans Ganser*



Dieses Jahr durften wir von H-F-T Helferherz zusammen mit dem Tauschring Günztal die Aktion Sauberes Ostallgäu organisieren.

Bei strahlendem Sonnenschein haben wir uns am 06.04.2024 auf den Weg gemacht, um unsere schöne Umgebung ein wenig sauberer zu machen.

Wir hatten fleißige Unterstützung von 25 Helferinnen und Helfern von klein bis groß.

Nach 3 Stunden war der Sprinter sehr gut gefüllt mit über 1m<sup>3</sup> gesammeltem Müll. Nach der anstrengen Arbeit haben wir uns ein gutes Mittagessen beim Hirsch in Günzach schmecken lassen.

Wir sagen nochmals danke für eure tolle Unterstützung an diesem Tag.

*Text und Foto: Verein*





## Kontakte & Öffnungszeiten

### GEMEINDE GÜNZACH

#### Gemeinde Günstach

Hauptstraße 9  
87634 Günstach  
Tel.: 08372/345  
Fax: 08372/8354  
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr  
Do. 08:00-12:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

#### Kindergarten

Kindergarten  
„Die Fußstapfen“  
Kirchplatz 2

87634 Günstach  
Tel.: 08372 / 1225  
info@kiga-fussstapfen.de

#### Wertstoffhof

Wertstoffhof Günstach  
Hauptstraße 30  
87634 Günstach

Öffnungszeiten:  
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr  
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

### VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

#### Verwaltungsgemeinschaft Obergünstach

Marktplatz 1  
87634 Obergünstach

Tel.: 08372 92 00 0  
www.vg-oberguenzburg.de

#### Bücherei Obergünstach

Klosterweg 7, 87634 Obergünstach  
Tel.: 08372 92 26 76  
www.buecherei-oberguenzburg.de

Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr  
Sonntag 10.00–12.00 Uhr  
(An Feiertagen geschlossen)

#### Hallenbad Obergünstach

Nikolausberg 5,  
87634 Obergünstach  
Tel.: 08372 92 13 17

Dienstag 16.00–20.00 Uhr  
Donnerstag 16.00–20.00 Uhr  
(An Feiertagen geschlossen.)

#### Wertstoffhof Obergünstach

Obergünstach  
Ronsberger Str. 7b,  
87634 Obergünstach

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr  
Samstag 09.00–12.00 Uhr



## Kläranlage Obergünzburg

Kläranlagenweg 1,  
87634 Obergünzburg  
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr  
Freitag 15.00–18.00 Uhr  
Samstag 09.00–12.00 Uhr

## Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,  
87634 Obergünzburg  
Tel.: 08372 92 28 74  
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten  
Mittwoch 16.00–19.00 Uhr  
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr  
Freitag 15.00–22.00 Uhr

## AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg  
Tel.: 0152 56 79 02 28  
www.brk-ostallgaeu.de/  
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr  
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr  
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr  
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

## Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37

demenzhilfe@oberguenzburg.de

## Termine Wochenmarkt Obergünzburg

Freitag, 24.05.2024    Freitag, 07.06.2024    Freitag, 21.06.2024    Freitag, 05.07.2024

ACHTUNG: Während der Marktplatz-Sanierung (01. März 2024 bis ca. Anfang August) findet der Wochenmarkt im ALTEN MARKT statt!

## LANDKREIS OSTALLGÄU

### Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11  
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0  
www.buerger-ostallgaeu.de

### Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg  
Weitere Informationen beim Caritasverband Ostallgäu  
Tel.: 08342 96 19 0  
Findet derzeit nicht statt!

### Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit  
Tel.: 08342 96 69 43  
www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

### Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)  
Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)  
www.hilfetelefon.de





*Biergarten Hirsch Günzach – Saison eröffnet; Foto: Gemeinde Günzach*

## Impressum

Ausgabe Mai 2024

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Gemeinde Günzach, Hauptstraße 9, 87634 Günzach

[info@guenzach.de](mailto:info@guenzach.de), [www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle](http://www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle)

LAYOUT & SATZ Agentur Denkrausch, Von-Grafenegg-Str. 16, 87634 Obergünzburg

DRUCK PAGEfactory GmbH & Co. KG, Darrestraße 15, 87600 Kaufbeuren-Neugablonz

FOTOS Titel: Hans Ganser

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE Monatlich, 550 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: Mittwoch, 05.06.2024

Gedruckt auf NAUTILUS classic, 100 % Recycling, FSC-zertifiziert, EU Ecolabel und Blauer Engel



Hier geht's zur CO<sub>2</sub>-Bilanz und zum unterstützten Klimaprojekt:



## Jubilare im April/Mai

Frau Klara Häring aus Günzach feiert im April ihren 80. Geburtstag und erhält zu diesem Anlass Besuch von unserer 1. Bürgermeisterin Wilma Hofer. Frau Hofer überbringt in ihrer Funktion als 1. Vorstand der Dorfgemeinschaft Günzach auch die Glückwünsche und ein Präsent der Dorfgemeinschaft, der Frau Häring seit langer Zeit angehört.



Ebenso im April feiert Frau Gerda Kastner aus Günzach ihren 85. Geburtstag und erhält zu ihrem Ehrentag Besuch vom 3. Bürgermeister Rudolf Rauscher und Charly Hiepp von der Dorfgemeinschaft Günzach.

Auch Frau Kastner ist seit Langem treues Mitglied der Dorfgemeinschaft.

*Text und Fotos: Gemeinde Günzach*

# Vorankündigung



## IMMENTHALER STREITWAGENRENNEN

Veranstalter: Schützenverein Immenthal e.V.

# 13. Juli 2024

Einzug der Gladiatoren ab 14 Uhr

am Haus der Gemeinschaft

Mannschaftsanmeldungen bitte bis spätestens 05. Juli 2024 bei  
Michael Daufratshofer unter Tel: 08372 / 972266 oder  
E-Mail: [daufratshofer@ccfree.de](mailto:daufratshofer@ccfree.de)

Mindestalter Teilnehmer: 16 Jahre

